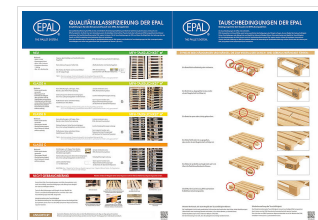


NEUE EPAL QUALITÄTSKLASSIFIZIERUNG OPTIMIERT DEN EINSATZ UND TAUSCH VON EPAL EUROPALETTEN



(/fileadmin/_processed_
/5/ft/csm_QualitN__t_Tausch_2021_5c7e77d5e9

03.11.2021

European Pallet Association e. V. (EPAL)

PRESSEMITTEILUNG

Neue EPAL Qualitätsklassifizierung optimiert den Einsatz und Tausch von EPAL Europaletten

Wann ist eine Europalette nicht mehr tauschfähig? Mindern Holzabsplitterungen oder anhaftende Etiketten die Qualität der Europalette? Woran erkennt man, dass die Palette für das Hochregallager geeignet ist? Welche Qualität ist optimal für automatisierte Prozesse? Diese und viele weitere Fragen beantworten die Qualitätsklassifizierung und die Tauschbedingungen der EPAL. Die Neufassung der Qualitätsklassifizierung und der Tauschbedingungen ist nun vom Vorstand der EPAL beschlossen worden.

Düsseldorf, 02. November 2021 – Die European Pallet Association e.V. (EPAL) hat in enger Zusammenarbeit mit Handel und Speditionen sowie Palettendienstleistern und Reparaturbetrieben die Qualitätsklassifizierung und die Tauschbedingungen überarbeitet. Die neue Fassung der EPAL Qualitätsklassifizierung enthält weiterhin die im Markt bekannte Unterscheidung zwischen neuen EPAL Europaletten und gebrauchten EPAL Europaletten der Klassen A, B und C. Neu erwähnt wird nun die Gruppe der unsortierten Paletten, die von den Teilnehmern an dem EPAL-Tauschpool gemischt und ohne vorangehende Sortierung Zug-um-Zug getauscht werden.

Die Qualitätsklassifizierung bietet für die Verwender von EPAL Europaletten die einfache Möglichkeit, beim Kauf oder Tausch von EPAL Europaletten die Lieferung einer definierten Qualität von gebrauchten EPAL Europaletten zu vereinbaren, welche den individuellen Anforderungen des einzelnen Verwenders entsprechen. Dies steigert die Effektivität des Einsatzes von gebrauchten EPAL Europaletten.

Jean-Philippe Gaussergues, Präsident von EPAL France und Vize-Präsident der EPAL: „Eine der großen Stärken des EPAL Europalettenpools ist der flexible Einsatz von EPAL Europaletten aller Alters- und Qualitätsklassen gemäß den unterschiedlichen Anforderungen verschiedener Branchen und Unternehmen. Die neue Qualitätsklassifizierung der EPAL macht das noch einfacher und effektiver.“

Die Qualitätsklassifizierung der EPAL hat in den vergangenen Jahren stetig an Bedeutung gewonnen. Nachdem die ursprüngliche Fassung im Jahr 2011 von EPAL Deutschland gemeinsam mit GS1 Germany für den deutschen Markt entwickelt worden war, haben zahlreiche Nationalkomitees der EPAL die Qualitätsklassifizierung übernommen. Die wachsende Popularität der Qualitätsklassifizierung ist für EPAL auch an der zunehmenden Zahl von Nachfragen seitens der

Verwender erkennbar. EPAL hat diese Nachfragen aus dem Markt zum Anlass genommen, die Kriterien zur Unterscheidung der Qualitätsklassen noch genauer und verständlicher zu formulieren und dabei die praktischen Anforderungen und den internationalen Einsatz der Qualitätsklassifizierung noch stärker zu berücksichtigen. Bis Ende 2021 wird die Neufassung der Qualitätsklassifizierung und die Tauschbedingungen in mehr als zwanzig Sprachen zur Verfügung stehen. Anfang 2022 wird die Qualitätsklassifizierung auch in der neuen EPAL-App veröffentlicht werden, um die Anwendung in der Praxis noch einfacher zu machen.

Roman Malicki, Präsident von EPAL Polska und Mitglied des Vorstands der EPAL: „Die grenzüberschreitenden Lieferketten und das zunehmend digitale Palettenmanagement erfordern international einheitliche und für die Verwender verständliche Bestimmungen für den Einsatz und Tausch von EPAL Europaletten. Die nun durch alle Nationalkomitees der EPAL beschlossene Neufassung der Qualitätsklassifizierung und Tauschbedingungen verbessert den Palettentausch in ganz Europa.“

Zusammen mit der Qualitätsklassifizierung werden auch die Tauschbedingungen der EPAL in einem neuen und modernen Layout veröffentlicht. Der reibungslose Tausch von EPAL Europaletten und die zertifizierte Reparatur von beschädigten EPAL Europaletten erfordern klare Regeln. Diesen Anforderungen wird die Darstellung der Tauschbedingungen der EPAL in der neuen Fassung noch besser gerecht.

Pierre Clénin, Geschäftsführer von EPAL Suisse und Mitglied des Vorstands der EPAL: „Die Tauschbedingungen der EPAL sind das Fundament des EPAL Europaletten-Tauschpools. Hieran ändert sich auch mit der Neufassung der Qualitätsklassifizierung und der Tauschbedingungen nichts. Ohne eine Vereinbarung zur Lieferung einer bestimmten Qualitätsklasse gemäß der Qualitätsklassifizierung der EPAL gelten auch in der Zukunft allein die Tauschbedingungen der EPAL.“

Die Qualitätsklassifizierung und die Tauschbedingungen der EPAL stehen ab sofort auf der Website der EPAL (www.epal.eu) in zahlreichen Sprachen zum Download zur Verfügung.

Über EPAL:

Die European Pallet Association e.V. (EPAL) organisiert als internationaler Verband den EPAL Europaletten-Tauschpool. Mit aktuell mehr als 600 Mio. EPAL Europaletten und ca. 20 Mio. EPAL Gitterboxen im Umlauf ist der EPAL Europaletten-Tauschpool der größte offene Paletten-Tauschpool der Welt. 1991 als internationaler Verband für tauschfähige Europaletten gegründet, ist die EPAL heute mit nationalen Verbänden und Vertretungen in mehr als 30 Ländern aktiv. Mehr als 1.500 Lizenznehmer der EPAL produzieren und reparieren weltweit EPAL Europaletten und weitere EPAL- Ladungsträger. EPAL verfolgt keine wirtschaftlichen Gewinnziele. Im Mittelpunkt der Tätigkeit der EPAL steht die Qualitätssicherung der Produktion und Reparatur von EPAL Europaletten und Gitterboxen sowie die Unterstützung der zahllosen Teilnehmer an dem EPAL Europaletten-

Tauschpool. Der EPAL Europaletten-Tauschpool ist seit drei Jahrzehnten der Prototyp für eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft. Wiederverwendung, Tausch, Reparatur und Recycling von EPAL Europaletten bedeuten einen verantwortungsvollen Umgang mit Umwelt und Ressourcen. EPAL Europaletten aus Holz leisten durch die Vermeidung von CO₂-Emissionen einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Die Marke EPAL steht weltweit für Qualität, Sicherheit und Nachhaltigkeit in der Logistik.

Weitere Informationen für Journalisten:

European Pallet Association e.V. (EPAL)

Andrea Engels

T +49 (0) 211 98 480 48 93

M +49 (0) 172 69 325 95

andrea.engels@epal-pallets.org (<mailto:andrea.engels@epal-pallets.org>)

www.epal.eu (<http://www.epal.eu>)

» Zurück (/eu-de/)

Mitgliederbereich



Benutzername

Passwort

LOGIN

Monatsmeldungen abgeben

Beauftragung Stufe-1-Prüfung

Monatsmeldung Anleitung

BusinessNews abonnieren

Lizenznehmer werden

iPAL Website

Wichtige Informationen Warnungen (/eu-de/das-erfolgssystem/warnungen-wichtige-informationen)



European Pallet Association e.V. (EPAL)
Wahlerstraße 28
D-40472 Düsseldorf

Tel: +49 211 98 480 48 0
Fax: +49 211 98 480 48 48

info@epal-pallets.org (mailto:info@epal-pallets.org)
www.epal.eu (http://www.epal.eu)

PARTNER



(http://www.palettentagging.de)



(http://www.markenpiraterie-apm.de/index.php?article_id=1&clang=0)



(http://www.bureauveritas.de)



(<http://www.ccic.com>)



(<http://www.chinawuliu.com.cn/>)



(<http://www.chinawuliu.com.cn/>)



(<http://fefpeb.org>)



(<https://www.gs1-germany.de/>)



(<http://www.hpe.de>)



(<http://mavrec.hu/>)



(<http://www.oekoprofit-nrw.de/>)



(<http://www.verpackungsdernatur.com/>)



(<https://www.linkedin.com/company/18368942/>)



(<https://www.youtube.com/channel/UCxUmQBbsYoPNPA7MJe5VApA>)

© 2021 European Pallet Association e.V.

[TEAM \(/EU-DE/MENUS/TEAM\)](#) | [KONTAKT \(/EU-DE/CONTACT\)](#) | [IMPRESSUM \(/EU-DE/MENUS/IMPRESSUM\)](#) | [DATENSCHUTZ \(/EU-DE/MENUS/DATENSCHUTZ\)](#)